

# ÖSTERREICHISCHE WASSER-RETTUNG



LANDESVERBAND WIEN

**JAHRESBERICHT**  
**2004/2005**



Wir machen Kraftfahrer!



**M** Fahrschule **EID** **L** **ING**

Inhaber: A. Weichsler • ☎ (01) 8137209  
1120 Wien • Meidlinger Hauptstraße 29  
<http://www.fahrschule-meidling.at>

# BRÜDER NITSCH

## STAHL- UND PORTALBAU

### SCHERENGITTER UND SCHLÜSSELDIENST



Anfertigung von Portalen aus Stahl, Fenster, Stiegen, Garteneinfriedungen, Stahlbaukonstruktionen – sämtliche Baubeschlag- und Reparaturarbeiten sowie Schlüsseln aller Systeme. Durchführung von Schweißarbeiten. Einbruchsschutz.

## NEU GESCHENKE-BOUTIQUE

1150 WIEN, HERKLOTZGASSE 31  
TELEFON 01/893 67 78  
e-mail: [br.nitsch@utanet.at](mailto:br.nitsch@utanet.at)



WIEN



Die Bewertung der Lebensqualität hängt von einer Vielzahl von Faktoren ab – seien es nun das Arbeitsangebot und die Wohnmöglichkeit, die Kultur-, Bildungs- und Freizeiteinrichtungen oder auch die Umweltsituation, um nur einige Beispiele zu nennen. Sie alle unterliegen einer einigermaßen objektiven Beurteilung durch die Bevölkerung. Dem entzieht sich weitestgehend der Faktor Sicherheit, hier überwiegt als Wertmaßstab das subjektive, gefühlsbetonte Empfinden. Und wird die Sicherheit schlecht bewertet, so färbt dieses emotionale Urteil auf alle anderen Bereiche und folglich auch auf die Gesamtbewertung der Lebensqualität ab.

Umso wichtiger sind daher jene Maßnahmen und Mittel, die den Standard der Sicherheit objektiv heben und damit auch das subjektive Sicherheitsgefühl verbessern. Daher begrüße ich, dass sich die Arbeitsgemeinschaft „Österreichisches Wasserrettungswesen“ der Schwimm- und Rettungsschwimmbildung widmet und damit die Sicherheit auf den österreichischen Gewässern erhöht.

Gerne nehme ich als Bürgermeister und Landeshauptmann von Wien den vorliegenden Jahresbericht der Österreichischen Wasser-Rettung zum Anlass, allen Rettungsschwimmerinnen und Rettungsschwimmern meinen Dank für ihre Arbeit im Dienste der Sicherheit unserer Mitmenschen auszusprechen. Ihr Einsatz und ihr Engagement für die Allgemeinheit kann beileibe nicht als Selbstverständlichkeit betrachtet werden und es ist mir gerade deshalb ein besonderes Bedürfnis, diese vorbildliche solidarische Einstellung hervorstreichend zu betonen. ■

Dr. Michael Häupl  
Bürgermeister und Landeshauptmann von Wien

**T**  
UCHNY  
**L**  
OIFFEUR

**VIZEWELTMEISTER – BUNDESMEISTER**

WIR SIND GERNE FÜR SIE DA

DI-FR 8<sup>00</sup>–18<sup>00</sup>  
SA 7<sup>30</sup>–13<sup>00</sup>



1140 Wien  
Hütteldorfer Straße 139  
Tel. 982 54 72

Ihre Zufriedenheit ist unser Ziel



## *Liebe Leser des Jahresberichtes der ÖWR Wien!*

*Das vergangene Jahr kann guten Gewissens als sehr erfolgreich für den Landesverband Wien der Österreichischen Wasser-Rettung gewertet werden. Hier einige diesbezügliche Streiflichter:*



*Wie es zum Aufgabenbereich der ÖWR gehört, haben unsere Leute auch 2004 wiederum Einiges an Überwachungs- und Einsatzarbeit geleistet – die auf den nächsten Seiten folgenden detaillierten Berichte und Bilder verdeutlichen dies. Um aber auf unserem Spezialgebiet „Wasserrettungswesen“ erfolgreich zu sein ist es nötig, dass hierfür nicht nur hinlänglich viele geschulte Einsatzkräfte zur Verfügung stehen, sondern dass auch die bestmögliche zweckdienliche Ausrüstung und Gerätschaft vorhanden ist. Dank der Beitragszahlungen unserer Mitglieder und der eingegangenen Spenden sowie der Unterstützung einiger Firmen und vor allem jener durch die Gemeinde bzw. das Land Wien konnten wir nunmehr beginnen, unseren zum Teil schon recht veralterten Gerätschafts- und Fahrzeugpark zu erneuern. So waren wir 2004 in der Lage, ein neues, kräftiges Einsatzboot in den Dienst zu stellen, das sich auch schon bestens bewährt hat. Als Beispiel sei, ohne den erwähnten Detailberichten zu stark vorgreifen zu wollen, ein von der ÖWR Wien überwachtes Drachenbootrennen genannt, in dessen Rahmen hintereinander zwei gekenterte Mannschaften rasch aus der kalten Donau geborgen wurden – und das waren immerhin jedes Mal elf Personen, die unser Boot problemlos zugleich aufnehmen und transportieren konnte.*

*Hier ebenfalls erwähnen möchte ich auch unsere Taucher, die ein wenig ins Rampenlicht der Öffentlichkeit rückten, als sie anfangs Februar 2004 in der Alten Donau einen aufgeschnittenen Panzerschrank fanden und mittels neuem Hebekissen bargen. Zum Erfolg führte auch die gegen Ende des Jahres durchgeführte systematische Suche nach einer vermissten Person im Badeteich Hirschstetten, im Anschluss an ähnliche Aktionen von Feuerwehr und Polizei, die ja leider fehlgeschlagen sind.*

*Die Präsentationen der ÖWR im Frühjahr auf der „Boot Tulln“, im Sommer am Donauinselfest und im Herbst am Heldenplatz fanden großes Interesse und haben geholfen, den Bekanntheitsgrad der Österreichischen Wasser-Rettung weiter zu erhöhen; dies lässt sich schon allein daraus ableiten, dass sich die Zahlen der Teilnehmer an den von uns angebotenen Kursen, insbesondere an denen für Schwimmen und Rettungsschwimmen, gegenüber den Vorjahren deutlich erhöht haben. Hierüber freuen wir uns ganz besonders, denn erfolgreiche Schwimmausbildung bedeutet Prävention und damit weniger Ertrinkungstote.*

*2005 rechnen wir, dass sich unsere Kurs- wie die Einsatzaktivitäten ungefähr in ähnlichen Dimensionen wie letztes Jahr bewegen werden. Falls Sie die diesbezüglichen Termine interessieren, so darf ich Sie auf unsere Internet-Homepage [www.wien.owr.at](http://www.wien.owr.at) hinweisen, wo Sie auch aktuelle Berichte unserer Organisation finden können.*

Ein Projekt für 2005 möchte ich herausstreichen, da es wiederum eine finanzielle Herausforderung darstellt: Wir müssen heuer ein neues Einsatzauto anschaffen, nachdem unser altes schneller als befürchtet wegzurosten beginnt. Der Kauf dieses Fahrzeuges wird unsere Geldreserven auf ein Minimum reduzieren, weswegen wir auf jeden eingehenden Euro angewiesen sind. Ich ersuche daher unsere Mitglieder dieses Jahr ganz besonders, auf die Überweisung des fällig gewordenen Jahresbeitrages nicht zu vergessen und eventuell auch noch ausständige Beiträge aus den Vorjahren nachzuzahlen. Und unsere Gönner bitte ich, uns weiterhin treu zu bleiben und ihre Unterstützung angedeihen zu lassen!

Ich danke Ihnen schon jetzt für Ihr Entgegenkommen, wünsche Ihnen eine unfallfreie Saison 2005 und verbleibe

mit freundlichen Grüßen



Dipl.-Ing. Walter Grimm  
Landesleiter



**LUNAK**  
DAS RESTAURANT



**LUNAK**  
DAS RESTAURANT

tägl. Buffet von 11.00 bis 14.30 Uhr  
per Teller

Saisonale  
Spezialitäten

**€ 5,80**

Pfannen-  
gerichte

**Werner Lunak**  
Pächter  
KIKA Restaurant Wien Nord

---

Telefon +43 1 258 77 07 • Mobil 0660 520 75 03 • Fax +43 1 255 73 50  
e-mail: werner.lunak@aon.at • www.kika-restaurant.at

A-1220 Wien, Wagramer Straße 246



# Optik schmidt

Optikermeister und  
beh. konz. Kontaktlinsenoptiker

1150 Wien, Sechshauser Str. 39, Tel. 894 99 99, Fax 892 96 59, e-mail: optik.schmidt@aon.at

BAUAUFSICHT \* STATIK \* PLANUNG



## Dipl.-Ing. Bernhard F. OTTO

Zivilingenieur für Bauwesen  
1210 Wien • Kinzerplatz 17/E/2  
Tel. 01/278 66 92 • 0699/125 46 817



ING. ALEXANDER **Wanzenbeck**  
**Spenglerei • Dachdeckung**

SCHANZSTRASSE 37 · 1140 WIEN · TEL. 914 96 68 · FAX 982 93 89  
WWW.WANZENBECK.AT OFFICE@WANZENBECK.AT



## DONAU DESIGN GmbH

Schul- und Büroartikel

# Canyoning, Rafting – Retten im Fließ- und Wildwasser

Die Sportarten Kajakfahren, Canyoning und Rafting haben in den letzten Jahren eine große Bekanntheit erlangt, wobei vor allem Canyoning und Rafting sehr bald für „Jedermann“ angeboten wurde.

Damit stieg leider auch die Zahl der Unfälle in diesen Sportarten, weshalb sich auch Spezialisten der Österreichischen Wasser-Rettung in den betroffenen Landesverbänden vermehrt mit der Rettung aus Fließ- und Wildwasser beschäftigt haben. Im Herbst 2003 wurde bundesweit eine Ausbildung zum Fließwasser- bzw. Wildwasser-Retter (Stufe 2) eingeführt, die auch international bei anderen Wasserrettungsorganisationen großen Anklang fand, als die Ausbildungsinhalte im Frühjahr 2003 im Rahmen eines Workshops in Bregenz präsentiert wurden.

Diese Ausbildung ist aber nicht nur für Rettungsschwimmer interessant, die „Wildwasser vor der Tür haben“. Ein Rettungsschwimmer soll die Gefahren eines fließenden Gewässers kennen und möglichst auch das korrekte Verhalten darin üben. Am ersten bundesweit ausgeschriebenen Lehrgang in Oberösterreich, durchgeführt vom Bundeswildwasserreferenten Dr. Gerald Berger, konnten auch zwei Teilnehmer aus Wien – Anita Vietauer und ich selbst – teilnehmen.

Kurz gesagt: Wir haben sehr viel gelernt und ... es hat Spaß gemacht!

Meine erste Erfahrung im Schwimmen und Retten im Wildwasser konnte ich bereits vor knapp 20 Jahren bei der Überwachung der Rafting-Meisterschaften auf der Möll und auf der Gail in Kärnten und später auf der Isel in Osttirol sammeln; aber die Techniken haben sich doch stark weiterentwickelt und die Sicherheitsmaßnahmen werden genauer geplant und exakt durchgeführt. Für Rettungsschwimmer, die im Fließgewässer helfen wollen, ist diese Ausbildung zur eigenen Sicherheit ein absolutes Muss!

*DI Gerald Innerwinkler, Stv. Landesleiter, Technischer Leiter*





# Seefahrt – Segeln – Surfen



SEGEL-, SURF- UND NAVIGATIONSKURSE  
YACHTCHARTER – URLAUBSBOOTE – BOOTSSERVICE

**SEGELSCHULEN HOFBAUER**  
BÜRO: AN DER OBEREN ALTEN DONAU 191  
A-1220 WIEN – TELEFON (01) 204 34 35



## ING. W. GARHÖFER

**Ges. m. b. H. & Co. KG.**

Spezialbetrieb für Galvanotechnik  
und Oberflächenchemie

Telefon 01/774 69 00 · Fax DW 78



## BAUMEISTER DIPL.-ING. SAFFERTHAL

Ger. beeideter Sachverständiger  
Instandsetzungen, Renovierungen

1220 WIEN · AM FREIHOF 23  
TEL. 20426 14 · [www.saffertal.at](http://www.saffertal.at)

IHR BAUVORHABEN IN GUTEN HÄNDEN



**PLANUNGSBÜRO  
BAUMEISTER  
ING. FRANZ IVANCSICS**  
TELEFON 280 84 85  
FAX DW 3

PLANUNG  
BERATUNG – ENTWURF  
EINREICH- UND  
AUSFÜHRUNGSPÄNE  
AUSCHREIBUNG UND  
BAUÜBERWACHUNG  
GESCH.-TECHN. LEITUNG  
GUTACHTENERSTELLUNG



**INNENARCHITEKTUR  
ATELIER  
ING. HELENE WINKLER**  
TELEFON 280 84 84  
FAX DW 3

e-Mail: [bmstr.sv.ivancsics@aon.at](mailto:bmstr.sv.ivancsics@aon.at) · [members.aon.at/bmstr.sv.ivancsics](mailto:members.aon.at/bmstr.sv.ivancsics)

1220 WIEN, GOLDLACKGASSE 9



## TAUCHREFERENT



Ing. Gunter Schabauer

**Am Bundestag Anfang dieses Jahres löste ich unseren langjährigen Bundesreferenten für Tauchen, Armin Fussenegger, in seiner Funktion ab.**

Sein in vielen Einsätzen erworbenes Wissen bleibt der ÖWR jedoch erhalten, da er – als Ehrenbundesreferent für Tauchen – weiter mit Rat und Tat zur Verfügung steht.



Teilnehmer beim Tauchlehrer-Prüfungsseminar in St. Gilgen

Da in dieser Funktion viele neue Aufgaben auf mich zukommen, übergab ich an meinen Stellvertreter, Ing. Alexander Pamer, die Organisation und Leitung des Tauchkurses sowie einen Teil meiner Aufgaben im Land. So ist ein zukünftiger fließender Übergang der Funktion des Landesreferenten für Tauchen gewährleistet.

Beim heurigen von mir geleiteten Tauchlehrerprüfungsseminar in St. Gilgen am Wolfgangsee stellte ein weiterer Tauchlehrer aus Wien, Manfred Pinneger, seine hervorragenden Kenntnisse unter Beweis. Herzliche Gratulation zur bestandenen Prüfung zum Tauchlehrer 2. Stufe!

Bei Taucheinsätzen, wie einer Tresorbergung aus der Alten Donau, der Bergung von Brückenverkleidungselementen der Reichsbrücke aus der Neuen Donau und einer Vermisstensuche im Badesee Hirschstetten, konnten wir unsere Professionalität beweisen. Das ständige Training und Einsatzübungen unserer Taucher bilden hierfür die Basis. Siehe dazu auch unsere Einsatzberichte.



Weihnachtstauchgang Neufeldersee



Zum Saisonende fanden wieder das traditionelle „Abtauchen“ in Oberösterreich – siehe dazu auch den separaten Bericht – und der Weihnachtstauchgang am Neufeldersee statt.

Herzlichen Dank möchte ich deshalb dem Landesverband Oberösterreich und insbesondere dem dortigen Landesreferenten für Tauchen, Wolfgang Eder, der das „Abtauchen“ wie jedes Jahr hervorragend organisiert hat, sagen.

Ein Dankeschön auch an die Einsatzleitung Wiener Neustadt und Hans Eidler für die Organisation des Weihnachtstauchganges und die vielen schönen Tauchgänge im Sommer, die wir von seinem Grundstück aus machen durften.

Den Kameraden der EL Nussdorf am Attersee, besonders Thomas & Christine Henninger sowie Hermann Nini, Dank für die liebe Gastfreundschaft.

Vielen Dank allen Kameraden der ÖWR Wien und deren Familienangehörigen, dass sie mich tatkräftig beim Ausbildungs- und Einsatzdienst unterstützen haben. ■



Ing. Alexander Pamer

Als stellvertretender Landesreferent für Tauchen im LV Wien leite ich seit 2003 die Ausbildung zum Rettungstaucher des Grund- und Leistungsscheines.

Einführend möchte ich eine Kurzbeschreibung zu meiner Person sowie meinen Werdegang als Einsatztaucher der ÖWR geben: Ich bin am 7. Mai 1969 als 2. Kind in Wien geboren. Vater von 2 Kindern (1992 + 1995), verheiratet. Meine Ausbildung zum Grundtauchschein absolvierte ich bei unserem Präsidenten sowie Landesleiter DI Walter Grimm, anschließend folgten Leistungs-, Assistenten- und Lehrschein 1. Stufe. Beim Lehrscheinkurs 2003 konnte ich dann den Tauchlehrschein 2. Stufe erwerben.

Im Vergleich zum vorigen Kursjahr konnten wir heuer wieder einen starken Andrang zu unserer Ausbildung zu sämtlichen Leistungsstufen der Rettungstauchausbildung vermerken, was sicher auch ein Zeichen für die hohe Qualität unseres Ausbildungsstandards ist.

Wir gratulieren 9 Absolventen des Grundtauchscheines, 3 Leistungsscheine, 3 Sporttauchbrevets \* sowie 1 Sporttauchbrevet \*\*.

Ich hoffe, dass viele Kursteilnehmer auch weiterhin für Einsätze zur Verfügung stehen und unser Angebot für weitere Ausbildungen in Anspruch nehmen.



*Karl Renner*

Meisterbetrieb



BODENLEGER

1120 Wien · Bonygasse 48 · Tel. (01) 815 12 28 · E-Mail: office@renner.co.at

- Malerei
- Bodenbeläge
- Anstrich
- Parkettböden
- Tapeten
- schleifen und versiegeln



Wir arbeiten mit umweltfreundlichen Farben und Materialien.

## Abtauchen 2004

Der Landesverband Oberösterreich hat im Oktober wieder zum gemeinsamen Abtauchen am Vorderen Langbathsee eingeladen.



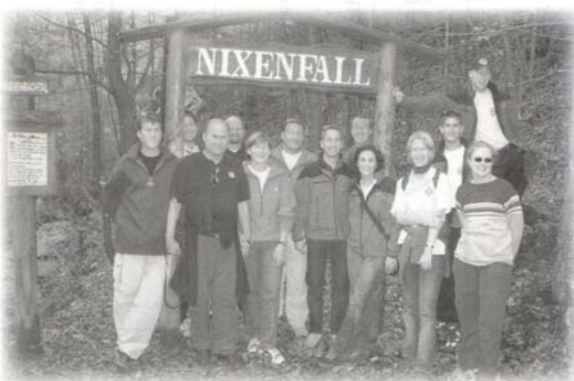
Insgesamt haben fast 50 Taucher aus ganz Österreich teilgenommen. Der Landesverband Wien war mit immerhin 12 Tauchern stark vertreten.

Die Suchaktion nach versteckten Flaschen im See wurde heuer ins Trockene verlegt. Unter allen Tauchern wurden beim anschließenden gemeinsamen Mittagessen Preise verlost. Den Hauptpreis, einen neuen UW-Kompass SK 7, hat ein Kollege aus Wien nach Hause mitnehmen können.

Wir blicken auf ein wunderbares verlängertes Wochenende zurück. Nachdem der Nationalfeiertag diesmal auf einen Dienstag gefallen ist, hatten wir vier ganze Tage, um das ausgezeichnete Wetter zu genießen. Untypisch für diese Jahreszeit waren wir teilweise nur mit T-Shirt unterwegs – da war sogar der Tauchgang im dunklen und kalten Hallstättersee ein wirkliches Vergnügen.

Die Zeit zwischen den Tauchgängen nutzten wir für schöne Wanderungen zum Nixenfall sowie durch die Burggrabenklamm (beides am Attersee gelegen).

Vielen Dank an die Kollegen aller beteiligten Einsatzleitungen, für die Organisation der Tauchgänge und die herzliche Aufnahme der „Großstädter“.



Burggrabenklamm



### RUDI DRÄXLER

IMMOBILIEN-, VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSBERATUNG



*Seriösität mit  
Handschlagqualität!*

0664/13 62 400

WWW.HAUS-HAUS.AT

auhof  
center

# TAUCHUNFALL-MERKBLATT

© Österreichische  
Wasser-Rettung  
Aktuelle Version auf [www.wfnw.or.at](http://www.wfnw.or.at)  
Trotz genauester Recherche kann für die  
Inhalte keine Haftung übernommen werden



## Schwere Symptome

- Seh-, Hör- und Sprachprobleme
- Schwerer Erschöpfungszustand
- Atembeschwerden
- Bewusstseinsstörungen
- Schwindel
- Lähmungen
- Taubheitsgefühl
- schwere Hautsymptome
- Bewusstlosigkeit
- Übelkeit

## Milde Symptome

Starke Müdigkeit  
Hautjucken (= Taucherflöhe)

## Keine Symptome

... allerdings deutliche Missachtung  
der Dekoregeln oder  
der Auftauchgeschwindigkeit

**1. Bei Atem- Kreislaufstillstand:**  
 ↳ Herz-Lungen-Wiederbelebung  
 (100% Sauerstoff falls möglich)  
 ● Bei **Bewusstlosigkeit:**  
 ↳ stabile Seitenlagerung  
 ● Bei **Bewusstsein:**  
 ↳ falls möglich Rückenlage  
**2. Sofort Sauerstoffgabe 100%**

**Notruf absetzen:** Österreich: 144  
EU: 112

**Sofort zuständige Druckkammer kontaktieren (alle 24h Bereitschaft)**  
 AKH Wien +43-1-40-400-1001 (Ober-/Niederösterreich, Wien, Burgenland)  
 LKH Graz +43-316-385 22 05 (Stiermark, Kärnten, Osttirol)  
 KH Überlingen +49-170-202 6111 (Vorarlberg)  
 UKH Murnau +49-8841-482686 (Tirol)  
 KH Traunstein +49-861-7050 (Salzburg)  
 DAN +39-039-6057858 (außerhalb von Österreich)  
 DAN (außerhalb von Österreich)  
 Anweisungen der Druckkammer-Ärzte befolgen!

- Sauerstoffgabe weiterführen (100%)
- Flüssigkeitsaufnahme 0,5-1l (alkohol- und koffeinfrei)
- Taucher vor Auskühlung schützen
- Evtl. Landeplatz für Hubschrauber vorbereiten
- Logbuch, Tauchcomputer und Tiefenmesser mitnehmen,
- Tauchunfall-Protokoll ausfüllen und alles dem Arzt übergeben

1. Sauerstoffgabe sinnvoll  
 2. Flüssigkeitsaufnahme 0,5-1l (alkohol- und koffeinfrei)  
 3. Keine unnötigen Bewegungen  
 4. Patient beruhigen  
 5. Beobachten

Eventuell zuständige  
Druckkammer kontaktieren  
Bei Zustandsveränderung siehe  
*Milde/Schwere Symptome*

Keine nasse Rekompensation!  
**Alle Tauchpartner des**  
 Verunfallten müssen ärztlich  
 untersucht werden!  
 Auch ein ordnungsgemäß  
 durchgeführter Tauchgang  
 kann zu Problemen führen!  
 Symptome können auch  
**verspätet** auftreten (> 24h)!

Österreichischer Rotter Kreuz

## Tauchunfall-Merkblatt

**Kommt es zu einem Tauchunfall, sind Tauchpartner und andere anwesende Helfer gefordert, schnell die korrekten Maßnahmen zu setzen.**

Harald Rinösl, Michael Hirschbichler und Dirk Benedikt Strickmann – ein Merkblatt gestaltet, das kompakt auf einer Seite die empfohlenen Maßnahmen für medizinische Laien zusammenfasst.

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz besonders bei Herrn Dr.med. Wilhelm Welslau (Vizepräsident der Deutschen Gesellschaft für Tauch- und Überdruckmedizin e.V., Leiter der Expertengruppe für die Erstellung der „Leitlinie Tauchunfall“) bedanken, der uns bei der Realisierung des Tauchunfall-Merkblattes sehr unterstützt hat.

Die jeweils aktuelle Version dieses Tauchunfall-Merkblattes (verfügbar im Format A5 und A6) finden Sie hier auf der Homepage des ÖWR Landesverbandes Wien ([www.wien.owr.at](http://www.wien.owr.at)).

Genau deshalb ist es wichtig, ein möglichst einfaches Ablaufschema zu haben, nach dem vorgegangen werden kann.

Basierend auf der „Leitlinie Tauchunfall“ der Österreichischen Gesellschaft für Tauch- und Hyperbarmedizin ([www.oegth.at](http://www.oegth.at)) bzw. der GTÜM (Deutschen Gesellschaft für Tauch- und Überdruckmedizin e.V., [www.gtuem.de](http://www.gtuem.de)) haben drei ÖWR-Kameraden –

**SCHLOSSEREI**



**E. u. T. ZOUBEK GesmbH**  
Hauptstrasse 39  
3013 Tullnerbach

Mo-Do 7.15 - 16.00 Tel/Fax 02233/52442  
Fr. 7.15 - 14.00 Handy 0676/7247237

**S** elektro erdarbeiten   
**Gerhard Schabschneider**  
[www.schabschneider.at](http://www.schabschneider.at)

Elektroinstallationen – Blitzschutz – Heizberatung  
Wärmepumpen – Erdarbeiten – Künettenfräsen  
Erddurchschlagsraketen – Kernbohren

hauptstraße 31 telefon: 0 22 33/525 93  
3021 pressbaum fax: 0 27 72/511 10  
3061 ollersbach mobil: 06 64/111 01 11

**Eissalon Trento**



SCHÜTTAUPLATZ 2  
1220 WIEN  
TEL. 263 3677

**Bortolotti Andrea**  
GELATERIA ITALIANA geöffnet 9.30 – 23.00

**Johanna Kratzer**

**Radioästhesie und Geobiologie**

**1220 WIEN**  
Schlachthammerstraße 23  
Tel.+Fax: 01 / 774 87 25  
e-mail: [piegler.kratzer@aon.at](mailto:piegler.kratzer@aon.at)

## Einsatzbericht: Tresorbergung

Anforderung von:	MA45, Fr. Kocian-Grötzer
Zweck:	Bergung einer Weißware (Kühlschrank?) aus der Alten Donau
Ort:	An der unteren Alten Donau, gegenüber ONR. 211, 1. Holzsteg am Ende der Alten Donau
Datum:	Freitag, 13. 2. 2004
Zeit:	13:30 – 15:15 Uhr
Einsatzleiter:	Andreas Guttman
Taucheinsatzleitung:	Gunter Schabauer
Einsatztaucher:	Bernhard Biester, Andreas Vogt
Unterwasserzeit:	11 min

Angefordert wurden wir für die Bergung eines schweren Kühlschranks, der von Unbekannten – vom Holzsteg aus rechter Hand – versenkt wurde. Arbeiter der MA45 haben tags zuvor bereits vergeblich versucht, mit Stangen den Gegenstand zu bergen. Wir trafen um 13:30 Uhr am Einsatzort ein. Die Erkundung der Lage ergab einen von oben sichtbaren, hellen, etwa 60 x 60 cm großen Gegenstand in etwa 3 m Wassertiefe. Das Wasser war klar, die Wassertemperatur betrug 2°C, der auf der Wasseroberfläche befindliche Schnee hatte sich noch nicht in eine Eisdecke verwandelt. Um 13:45 Uhr wurden 2 Taucher zur Sichtung und Erkundung von Befestigungsmöglichkeiten von Lastschlaufen für die Bergung des Gegenstandes ins Wasser geschickt. Die Sichtung ergab, dass es sich um einen aufgebrochenen Tresor mit 120 kg Gewicht handelte. Nach Verständigung und Absprache mit der Kriminalpolizei wurde der Tresor mit den Lastschlaufen an ein geschlossenes Hebekissen befestigt, geborgen und auf den Steg gehoben.



Apotheke  
„zum hl. Aegidius“

Darphin Kosmetik  
Homöopathie, Bachblüten  
Reise- und Impfvorsorge  
**NEU: SCHÜSSLER-SALZE**

Beratung ist unsere Stärke!

1060 Wien, Gumpendorferstraße 105  
Telefon 596 41 56 · Fax 595 61 61

E-Mail: [aegidiusapo@aponet.at](mailto:aegidiusapo@aponet.at)  
Homepage: [www.aegidiusapotheke.com](http://www.aegidiusapotheke.com)

Eine erste Sichtung des Inhaltes durch einen Kriminalbeamten ergab eine leere Geldkassette, Autoschlüssel, eine Visitenkarte, Reste von Gelbbanderolen sowie einen Aufkleber mit Inventardaten und ein Typenschild.



## Einsatzbericht: Reichsbrücke

Anforderung von:	ARGE Reichsbrücke, Hr. Moschitz, Tel.-Nr. 01/7295345/11
Zweck:	Bergung von Aluminiumplatten
Ort:	unter der Reichsbrücke, Neue Donau, Donauinselseitig
Datum:	Mittwoch, 03. 03. 2004
Zeit:	Ankunft am Einsatzort: 17:00 Uhr, Einsatzdauer: 17:00 – 19:00 Uhr
Einsatzleiter:	Andreas Guttman
Taucheinsatzleitung:	Gunter Schabauer
Einsatztaucher:	Dirk Strickmann, Wolfgang Hielle, Michael Hirschbichler
Unterwasserzeit:	17:30 – 18:15 Uhr: 45 min
Wetter:	1°C, eisiger Nordwind (35 km/h), Wassertemperatur 2°C

**A**ngefordert wurden wir für die Bergung von 20 Stück etwa je 3–5 kg schweren Verkleidungselementen für die Brüstung der Reichsbrücke. Diese waren letzte Woche bei den Bauarbeiten während eines Krantransportes durch den starken Wind an die Brücke geschlagen und in die Neue Donau gestürzt.

Die Aluminiemelemente waren ca. 1,0 x 1,20 m groß und an einer Seite scharfkantig. Der Suchbereich erstreckte sich seitlich ca. 10 m vom Ufer bis zum 1. Brückenpfeiler und längs etwa 10 m vor der Brücke bis knapp nach der Brücke, ca. 30 x 35 m. Die Elemente wurden von Hand aus max. 5 m Tiefe geborgen, zum Ufer transportiert und den dort wartenden Arbeitern übergeben. Wir konnten 19 der 20 Elemente finden und bergen, diese waren zum Grossteil unversehrt und können wieder verwendet werden.

**Heizung Sanitär**  
INSTALLATION-PLANUNG  
GEBRECHENDIENST & GERÄTESERVICE  
**Uhrmann** Ges.m.b.H.

**22., WIEN, WAGRAMERSTR. 55**

**☎ 204 18 19 • Fax 204 18 20**

Homepage: [www.uhrmann.at](http://www.uhrmann.at) • E-mail: [office@uhrmann.at](mailto:office@uhrmann.at)



**Ich möchte hier gleich zum wichtigsten Ereignis der Saison 2004 kommen: Der LV Wien konnte sich ein neues und zweckmäßiges Einsatzboot anschaffen.**

#### **Bootsdaten:**

Alu-Boot BUSTER Magnum (Länge 6,70 m / Breite 2,40 m / Gewicht ohne Motor ca. 880 kg).

Bestückt mit einen SUZUKI-Außenborder Modell DF 200-147 kW (einer der modernsten und umweltfreundlichsten EPA 2006-Motoren derzeit).

Das Boot wurde dem Einsatzbereich entsprechend ausgerüstet, wobei der neue Geräteträger erst in der Saison 2005 montiert wird. Damit wir auch mobil sind, wurde ein neuer Pongratz-Tandemanhänger angeschafft.

Diese Anschaffung war nur durch eine großzügige Förderung der Stadt Wien möglich.

Die Firma YACHT-Assist, an der Spitze mit unseren Freund und Mitglied Edgar WILHELM, ist uns preislich sehr entgegen gekommen.

Die Firma SUZUKI Austria (Hr. BACHLER) hat uns preislich ebenfalls unterstützt (die ÖWR Wien hat den „ersten“ DF 200 in Mitteleuropa erhalten).

Nachdem das Boot durch uns adaptiert wurde, fand am 5. 6. 2004 im Bereich der DDSG-Anlegestelle die feierliche Bootstaufe statt.

Als Taufpatin konnte Frau Lotte HASS gewonnen werden, die im Beisein ihres Gatten, des berühmten Meeresforschers Herrn Professor Dr. Hans HASS, mit einem klassischen „Sektwurf“ unser neues Boot auf den Namen „LOTTE HASS“ taufte.

Das Boot wurde von Pater MICHAEL von den Augustiner Chorherrn gesegnet.

Der Festakt wurde von zahlreichen Persönlichkeiten aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft sowie aus der Motorbootszene besucht: Fr. Vizebürgermeister LASKA, Hr. Stadtrat HAHN, Hr. Nationalrat und Präsident d. Zivilschutzverbandes Abgeordneter GAAL, Hr. Bezirksvorsteher d. 2. Bezirkes KUBIK, Hr. BOHINC (Offshore-Weltmeister), Hr. Dipl.Ing. LUX als Vertreter des MSVÖ, Hr. Mag. Klein (Präsident der Freunde d. historischen Schifffahrt) und vielen weiteren Ehrengästen.

Der Festakt wurde musikalisch von unserem Freund und Mitglied HR Mag. ZACH begleitet, die Kranwasserung wurde perfekt von der Fa. GAST (unentgeltlich) durchgeführt.

Nach dem Festakt wurde eine gemeinsame Einsatzübung mit dem ÖAMTC-Hubschrauber sowie einem Team der Johanniter-Unfall-Hilfe durchgeführt.

Abschließend wurden unsere Gäste und Mitglieder zu Probefahrten eingeladen.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei allen Organisationen, Firmen und Freunden sowie Mitgliedern bedanken, die am Zustandekommen unseres neuen Einsatzbootes beteiligt waren.

*Bootstaufe mit Taufpatin Lotte Hass*







Bergung beim Drachenbootrennen

Die Einsatzsaison war sehr intensiv und es wurden bereits 155 Betriebsstunden absolviert.

## TERMIN Schiffsführerkurs 2005

Schiffsführerpatent 10 m /  
Schiffsführerpatent 10 m Seen und Flüsse  
Beginn: Do. 17. 03. 2005, 19.00 Uhr  
Treffpunkt: ÖWR-Lokal Wien 21.,  
An d. Oberen Alten Donau 3 – 7

Anmeldung: im LV-Büro oder beim Landesnautiker  
Tel. Nr. 0664/44 33 090  
E-Mail: michael.mimra@owr.org

Überwachung Motorbootrennen



Ich möchte mich bei allen Schiffsführern und Einsatzkräften sowie deren Angehörigen für die tatkräftige Unterstützung bedanken und hoffe auf eine weitere gute Zusammenarbeit im Jahre 2005.

Obstl. Michael Mimra, Referent für Nautik

**Büro- und Betriebspark Pressbaum**

... der Gewerbepark zum Wohlfühlen



Büros ab 70, Hallen ab 200m<sup>2</sup>

\*\*\*\*\*

[www.bbp-pressbaum.at](http://www.bbp-pressbaum.at)

(01) 419 31 00

## Anfänger- schwimmen

Da besonders im Kindesalter Gefahren im und am Wasser bestehen, bietet der Landesverband Wien der Österreichischen Wasser-Rettung laufend Anfängerschwimmkurse für Kinder an.



Untertauchen und Sprünge in das Wasser zu lehren. Die Kinder waren stets mit ganzem Eifer dabei, vom Nichtschwimmer zum Schwimmer zu werden. Zum Kursabschluss erhielten die Kinder eine Urkunde sowie den Folder „Spaß im Nass, aber sicher“ (Projekt mit Verein „Große schützen Kleine“) mit einem Wasserball.

Im vergangenen Jahr konnten unter anderem im Jörgerbad drei Kurse unter der Leitung von Albert Grasel und der Mithilfe von Schwimmprüfern und Schwimmprüferanwärtern abgehalten werden. Die Kurse wurden in Kleingruppen (maximal 4 bis 5 Kinder je Lehrer) durchgeführt und umfassten 10 Einheiten.

Eine ganz spezielle Aufgabe war es, den Kindern einfühlsam und spielerisch die Scheu vor dem Element Wasser zu nehmen sowie das Verhalten im Wasser, Grundkenntnisse in Brustschwimmen, kurzes

Um auch im nächsten Jahr mit einem möglichst großen Kursangebot der steigenden Anfrage nachzukommen, sind wir natürlich auf die Unterstützung unserer Mitarbeiter der ÖWR, auf ihre Begeisterung, den Einsatz, Einfühlungsvermögen, Teamgeist und ihren Willen, den Kindern schwimmen zu lehren, angewiesen.

In diesem Zusammenhang hoffen wir, dass uns wieder der eine oder andere Kollege aktiv unterstützt und als Schwimmprüfer oder Rettungsschwimmlehrer selbst mit der Durchführung von Kursen beginnt.

**FRÖHLICH & LOCHER**  
Ziviltechnikergesellschaft m.b.H.  
A-1070 Wien, Schottenfeldg. 78/III/3



## Kinder- und Jugendtraining

Im vergangenen Jahr wurde auch wieder ein wöchentliches Jugendtraining im Jörgerbad angeboten.

Die Jugendgruppe wurde im ersten halben Jahr von Herbert Schentz geleitet. Nach den

Sommerferien übernahm Norbert Wohlmuth die Gruppe, die wieder sehr viel Neuzuwachs hatte und jetzt aus 14 Kindern im Alter von 8 bis 12 Jahren besteht.

Ziel des Trainings ist es, auf spielerische Art und Weise die Schwimmkenntnisse zu verbessern und zu lernen, sich im Wasser sicher zu bewegen. Außerdem werden den Kindern Grundkenntnisse des Rettungsschwimmens und der Ersten Hilfe vermittelt. Im kommenden Jahr wird sich die Gruppe hoffentlich noch weiter festigen und miteinander viel erleben.

Mag. Anita Vietauer, Landesjugendreferentin

**Wenn es bei Ihnen auch schon so weit ist:**

gegen  
Hühneraugen,  
Schwielen,  
harte Haut  
helfen



**FLORA APOTHEKE**  
Mag. pharm. Lorenz Wehrstein

Wien 14, Hütteldorfer Straße 175, ☎ 914 52 07  
Fax 911 14 62, e-mail: florapo@via.at  
homepage: <http://www.flora-apotheke.co.at>

**CONTRAST**  
DIE PHOTO-AGENTUR

CONTRAST PHOTO GESELLSCHAFT M.B.H.  
SCHOTTENFELD GASSE 51 · A-1070 WIEN  
TEL. (01) 521 19 - 0 \* · FAX-31

*unterstützt*

*die Arbeit der*  
**Wasser-Rettung**  
**WIEN**

# Prüfungsbedingungen für die SCHWIMMABZEICHEN

## Frühschwimmer-Abzeichen *(Stoffabzeichen Pinguin)*

**Mindestalter:** keine Altersbegrenzung

- Leistungen:** a) 25 m Schwimmen in beliebigem Schwimmstil  
b) Sprung vom Beckenrand ins Wasser  
c) Kenntnis von 5 Baderegeln



## Freischwimmer-Abzeichen *(Stoffabzeichen grün, 1 Welle, Anstecknadel in Bronze)*

**Mindestalter:** ab dem vollendeten 7. Lebensjahr

- Leistungen:** a) 15 Min. Dauerschwimmen in beliebigem Schwimmstil  
b) Sprung aus 1 m Höhe ins Wasser  
c) Kenntnis der Baderegeln



## Fahrtenschwimmer-Abzeichen *(Stoffabzeichen blau, 2 Wellen, Anstecknadel in Silber)*

**Mindestalter:** ab dem vollendeten 9. Lebensjahr

- Leistungen:** a) 15 Min. Dauerschwimmen in beliebigem Schwimmstil  
b) Kopfsprung aus 1 m Höhe oder beliebiger Sprung aus 3 m Höhe  
c) 10 m Streckentauchen nach Kopfsprung  
d) einmaliges Tieftauchen (ca. 2 m) und Heraufholen eines ca. 2,5 kg schweren Gegenstandes  
e) 50 m Rückenschwimmen ohne Armtätigkeit  
f) Kenntnis der Baderegeln



## Allroundschwimmer-Abzeichen *(Stoffabzeichen blau, 3 Wellen, Anstecknadel in Gold)*

**Mindestalter:** ab dem vollendeten 11. Lebensjahr

- Leistungen:** a) 200 m in zwei Schwimmlagen (100 m Brust, 100 m Rücken)  
b) 100 m in beliebigem Schwimmstil in 2:30 Minuten  
c) 10 m Streckentauchen nach Kopfsprung  
d) einmaliges Tieftauchen (2 – 3 m) und Heraufholen eines ca. 2,5 kg schweren Gegenstandes  
e) 20 m Transportieren einer gleichgroßen Person (Ziehen, Schieben)  
f) Kenntnis der Baderegeln  
g) Kenntnis der Selbstrettung und der Aufgaben der ÖWR



## Renovieren statt rausreißen, wegwerfen oder streichen!

### Alte Türen

... regelmäßig streichen?

Nie mehr streichen dank dem „Ummantelungs-System“ für die Türen! Türrahmen, Beschläge und Stützen passend zur Tür!



### Alte Küche

... wegwerfen?



Wieder neu mit dem „Front-Wechsel-System“ für alle Küchen!

### Alte Treppe

... rausreißen?



Wieder neu mit dem „Stufe-auf-Stufe-System“ für die Treppen!

### Alte Fenster

... regelmäßig streichen?



Wieder neu mit dem „Aluminium-Verkleidungs-System“ für alle Holzfenster!

**PORTAS®**  
Europas Renovierer Nr. 1

PORTAS® Fachbetrieb TÜBEG · Türens-service Ges.m.b.H.  
Radetzkystraße 8 · 1030 Wien · Tel. 01-712 06 71 · Internet: www.tuebeg.portas.at

Besuchen Sie unsere ständige Ausstellung – oder rufen Sie an, unsere Kataloge sowie Produktvideos liegen für Sie bereit!

# Prüfungsbedingungen für die RETTUNGSSCHWIMMER

## Helferschein (Stoffabzeichen ohne Stern, Anstecknadel in Bronze, Uniformabzeichen in Bronze)



**Mindestalter:** ab dem vollendeten 13. Lebensjahr

- Leistungen:**
- a) 15 Min. Dauerschwimmen, dav. 5 Min. in Rückenlage ohne Armtätigkeit
  - b) 100 m Schwimmen in Überkleidern
  - c) 15 m Streckentauchen
  - d) 2x 2 – 3 m Tieftauchen aus der Schwimmlage mit Heraufholen eines ca. 2,5 kg schweren Gegenstandes innerhalb von 5 Minuten
  - e) Heraufholen von 3 Tellern oder Ringen bei einem Tauchversuch (Fläche ca. 10 m<sup>2</sup>, bei einer Wassertiefe von mindestens 2 m)
  - f) Paketsprung aus 2 – 3 m Höhe
  - g) je 30 m Retten einer etwa gleichschweren Person mit Kopf-, Achsel- und Fesselgriff
  - h) Praktische Ausübung sämtlicher im Lehrbuch enthaltenen Transport-, Rettungs- und Befreiungsgriffe an Land und im Wasser
  - i) Prüfung über Erste-Hilfe-Leistung bei Wasserunfällen u. praktische Ausführung der Wiederbelebung
  - j) Kenntnis der wichtigsten Rettungsgeräte (Ball, Gurt und Matratze)
  - k) Ziel und Zweck der ÖWR
  - l) Kenntnis der Gefahren des Wassers, Gebote für den Rettungsschwimmer

## Jugendschwimmerschein (Stoffabzeichen, Urkunde)



**Mindestalter:** ab dem vollendeten 14. Lebensjahr

- Leistungen:**
- a) 50 m Brustschwimmen in 1:05 min
  - b) 50 m Kraulschwimmen in 1:00 min
  - c) 50 m Rückenschwimmen ohne Armtätigkeit in 1:15 min
  - d) 50 m Rückenschwimmen Freistil in 1:10 min
  - e) 50 m Retten mit Luftmatratze in 1:15 min (25 m anschwimmen, aufladen und zum Ausgangspunkt zurückschwimmen)
  - f) 100 m Schnorcheln in 1:50 min mit ABC-Ausrüstung
  - g) 100 m Kleiderschwimmen in 3:00 min
  - h) Rettungsball oder Wurf sack in eine Bahn 2,5 m breit, mindestens 12 m werfen
  - i) Kenntnis der Gefahren des Wassers und der Selbstrettung
  - j) Aufgaben der ÖWR

## Retterschein (Stoffabzeichen mit 1 Stern, Anstecknadel in Silber, Uniformabzeichen in Silber)



**Mindestalter:** ab dem vollendeten 17. Lebensjahr

- Leistungen:**
- a) 30 Min. Dauerschwimmen, dav. 10 Min. in Rückenlage ohne Armtätigkeit
  - b) 300 m Schwimmen in Überkleidern
  - c) 3x 3 – 4 m Tieftauchen aus der Schwimmlage und Heraufholen eines ca. 5 kg schweren Gegenstandes innerhalb von 6 min
  - d) 25 m Streckentauchen
  - e) Heraufholen von 6 Tellern oder Ringen bei einem Tauchversuch (Fläche ca. 20 m<sup>2</sup>, bei einer Wassertiefe von mindestens 2 m)
  - f) Paket- und Kopfsprung aus 3 m Höhe
  - g) je 50 m Retten einer etwa gleichschweren Person, beide bekleidet, mit Kopf-, Achsel-, Fessel- und Seemannsgriff
  - h) Praktische Ausübung sämtlicher im Lehrbuch enthaltenen Transport-, Rettungs- und Befreiungsgriffe an Land und im Wasser
  - i) Erklärung und Anwendung der wichtigsten Bergungs- und Tragegriffe bei verschiedenen Uferbeschaffenheiten
  - j) Kombinierte Rettungsübung
  - k) Prüfung über praktische und theoretische Kenntnisse der Wiederbelebung sowie über Erste-Hilfe-Leistung bei Wasserunfällen
  - l) Erklärung u. Anwendung der wichtigsten Rettungsgeräte (Ball, Gurt, Matratze, ABC-Ausrüstung usw.)
  - m) Besondere Rettungshilfen bei Bade-, Boots- und Eisunfällen
  - n) Ziel und Zweck der ÖWR

# Bleiben Sie mit uns in Kontakt! [www.wien.owr.at](http://www.wien.owr.at)

Seit März 2005 finden Sie auf unserer neuen Homepage laufend neue Informationen über angebotene Ausbildungen, Kurse aber auch sonstige Tipps zum Thema „Sicherheit am Wasser“.

Wie schnell die neue Homepage bekannt wurde, zeigte sich an den Zugriffszahlen sowie an der Anzahl derer, die sich binnen weniger Wochen in unsere neuen Mailinglisten eingetragen haben. Wir haben

fünf öffentliche Mailinglisten – zu den Themen „Anfängerschwimmen“, „Jugendtraining“, „Rettungsschwimmen“, „Tauchen“ und „Nautik“ – erstellt, in die auch Sie sich gerne eintragen können. Neben Kursinformationen gibt es auch immer wieder Informationen zu Tätigkeiten des ÖWR-Landesverbandes Wien und andere interessante Fachberichte.

**Österreichische Wasser-Rettung**  
Landesverband Wien

Home → Schwimmen Montag, 21. März 2005

**Hauptmenü**  
Home  
Aktuelles

**Fachbereiche**  
Schwimmen  
Rettung  
Tauchen  
Nautik

**Service**  
Kursangebot  
Kontakt  
Newsletter  
Web Links  
Downloads  
Impressum  
Login

**Angebot Anfängerschwimmkurse**  
Die Kurse werden in Kleinstgruppen (maximal 4 bis 5 Kinder je Lehrer) durchgeführt und umfassen 10 Einheiten zu je 45 Minuten.

Weiterlesen...

**Angebot Kinder- und Jugendtraining**  
Jeden Montag (während der Schulzeit) bieten wir von 16.30 bis 19.15 Uhr ein Kinder- und Jugendtraining im Jörgerbad (1170 Wien) an.  
Bei diesem Training werden spielerisch Schwimmkenntnisse vertieft. Die Kinder und Jugendlichen lernen, sich sicher im Wasser zu bewegen und auch, wie sie anderen im Wasser helfen können, wenn diese z.B. ermüdet sind. Bei Interesse können auch Schwimmprüfungen (Früh-, Frei-, Fahrten- und Allroundschwimmer) abgelegt werden.

Weiterlesen...

**Termine**  
**Laufend aktuelle Kursinformationen!**  
Tragen Sie sich hier in unsere Mailinglisten!

**Kursinfos**  
Die nächste Kurs-Infoveranstaltung am 03/2005  
Anfängerschwimmen  
29.2.2005  
Schiffbau 17.3.2005  
Tasche Herbst 2005

**wir werden unterstützt von**  
Dr. H. HELLER  
Rechtswissenschaftler  
[www.RA-HELLER.at](http://www.RA-HELLER.at)

## F.M. HOLZBAU+MONTAGE

Ges.m.b.H.

Betrieb: 1110 Wien · Rappachgasse 24 · Ostbahndamm  
Tel. 00 43/1/749 51 80 Fax 00 43/1/749 31 56

# Trainingszeiten

## Anfängerschwimmkurse, Jugendtraining, Rettungsschwimmkurse



### Amalienbad

Jeden Mittwoch ab 17.00 Uhr

Reumannplatz 23, 1100 Wien

Robert BEUCHOT

### Jörgerbad

Jeden Montag ab 18.15 Uhr

Jörgerstraße 42-44, 1170 Wien

Anita VIETAUER

### Hallenbad Floridsdorf

Jeden Donnerstag ab 19.00 Uhr

Franklinstraße 22, 1210 Wien

Otto KLEEDORFER

### Tauchkurs:

UTA-Bad Schmelz

Kurszeit: jeden Montag von 20.00 bis 21.30 Uhr

Anmeldung und Auskünfte: Gunter Schabauer (Landestauchreferent), Tel. 0664/848 24 10

### Homepages und E-Mail

Wien:

<http://wien.owr.at>

E-Mail: [info@wien.owr.at](mailto:info@wien.owr.at)

Bundesleitung:

<http://bundesleitung.owr.at>

## LINDENHOF BREITENLEE

Komfortzimmer

Saal für 150 Personen, bestens geeignet für Hochzeiten bis 100 Personen, Veranstaltungen und Festivitäten · Großer Gastgarten mit Grillen im Freien · Garen auf heißem Stein

Samstag Ruhetag (für Familienfeiern ab 40 Personen nach Vereinbarung geöffnet)

1220 Wien, Breitenleer Str. 256 · ☎ 734 36 37 · Fax 734 29 80  
E-Mail: [lindenhof.kirner@aon.at](mailto:lindenhof.kirner@aon.at) · [www.lindenhof-breitenlee.com](http://www.lindenhof-breitenlee.com)



Gaumenfreuden  
aus Küche und Keller erwarten Sie

## Drei neue Ausbildner für Kinder- und Jugendarbeit ...

Bei Schwimmkursen und beim Jugendtraining geht es darum, dass Kinder vor allem mit viel Spaß Schwimmen lernen und selbst sicher im Wasser werden.



Genau darauf werden angehende Ausbildner – so genannte „Schwimmprüfer“ – über mehrere Monate vorbereitet.

Wer bei der ÖWR Schwimmprüfer werden will, muss bereits einen Retterschein, ein Schnorchelbrevet sowie einen 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs haben. Dann müssen Anwärter bei Kursen assistieren, theoretische und praktische Schulungen besuchen und schließlich bei einer kommissionellen Abschlussprüfung ihr Können unter Beweis stellen.

Im Juni haben Ing. Robert Holl, unser Bundes- und Landestauchreferent Ing. Gunter Schabauer und Dr. Norbert Wohlmuth diese Ausbildung erfolgreich abgeschlossen, wozu ich ihnen hiermit nochmals gratulieren und für die weitere Tätigkeit viel Erfolg und viel Spaß wünschen darf.

# Pfaffinger

Ihr Meisterbetrieb bringt  
Gebäude auf Hochglanz!



## Tel. 789 47 86

1150, Goldschlagstraße 20



## Erste-Hilfe-Ausbildung rechtlich abgesichert

Seit vor einigen Jahren das Sanitätergesetz und das Medizinproduktegesetz in Kraft traten, war für viele engagierte Einsatzkräfte der ÖWR nicht mehr klar, welche Kompetenzen sie in der Ersten Hilfe – vor allem in der erweiterten Erste Hilfe – überhaupt noch wahrnehmen dürften.

Es gab Gerüchte, dass die Verwendung eines Beatmungsbeutels oder eines Stifneck (bei Verdacht auf Verletzung der Halswirbelsäule zu deren Stabilisierung) für „Nicht-Sanitäter“ ebenso verboten wäre wie die Gabe von Sauerstoff bei einem Tauchunfall.

Klar war aber, dass es Stand der Technik ist, bei Ertrinkungsunfällen möglichst schnell eine Beatmung mit Beatmungsbeutel – vorzugsweise unter Gabe von zusätzlichem Sauerstoff – vorzunehmen. Ähnlich verhält es sich bei einem Unfall nach einem Kopfsprung in ein seichtes Gewässer – auch hier ist eine möglichst frühzeitige Stabilisierung der Halswirbelsäule (z.B. durch das Anlegen eines Stifneck) für den Erfolg der Rettung ausschlaggebend.

Nach mehreren Telefonaten und einem Brief an das Gesundheitsministerium brachte ein Antwortschreiben im Juli 2004 endlich eine Klarstellung. Die in der ÖWR definierten Kompetenzen, basierend auf den neu festgelegten „Erste-Hilfe-Ausbildungsrichtlinien für aktives Einsatzpersonal“, werden nicht nur als „rechtlich zulässig qualifiziert“; die „umfangreichen Schulungsprogramme“ wären sogar „sehr zu begrüßen“. Damit war auch endlich der rechtliche Aspekt geklärt!

Daraufhin wurden im vergangenen Jahr im Landesverband Wien bereits drei Ausbilder – auch gemäß Medizinproduktegesetz – geschult! Die internen Erste-Hilfe-Ausbildungen nach den neuen Richtlinien (derzeit bestehend aus fünf Modulen) beginnen im Frühjahr 2005!

*DI Gerald Innerwinkler,  
Stv. Landesleiter, Technischer Leiter*



### SICHERHEIT für Ihr Eigentum

Sicherheitsschlösser  
Fenstergitter · Scherengitter  
Türschließer · elektr. Öffner  
Tresore · sämtliche Reparaturen



Schlüsseldienst

Schlosserei

**ZAUCHINGER**

1140 Wien, Penzinger Straße 61

894 52 24

<http://www.web-werbung.com/zauchinger>

# Sedlak

Bauunternehmen

Dipl. Ing. Wilhelm Sedlak  
Gesellschaft m.b.H.

A-1100 Wien  
Quellenstraße 163  
Telefon 604 32 82-0  
Fax 604 32 82 33



Bootsvermietung

Terrassenrestaurant

# Seepferdchen

Inh. Robert Newrkla

1210 Wien

An der oberen Alten Donau 20

Tel. 0664/222 59 44

[www.seepferdchen.at](http://www.seepferdchen.at)

ARCHITEKT DIPL.-ING.



# PETER HARTMANN

STAATLICH BEFUGTER UND  
BEEIDETER ZIVILTECHNIKER

1130 WIEN · HIETZINGER HAUPTSTR. 50 · TEL. 01/877 65 05

KURT

# TRAMPLER

Dachdeckerei & Spenglerei

2380 Perchtoldsdorf

1232 Wien

Hochstraße 30

Ketzergasse 27

Telefon 865 97 57 - Fax Dw 9

# Wasser-Rettung & Schulsanitätsdienst

**Wien, am 21. Juni 2004:**

Im Sportzentrum der DeLaSalle-Schule Strebersdorf werden im schuleigenen Schwimmbad erstmals „Rettungstechniken für ‚SchulSanis‘ rund ums Wasser“ unterrichtet – eine besondere Fortbildung der Österreichischen Wasser-Rettung, gemeinsam mit der Wiener Johanniter-Jugend, im Rahmen des beachtenswerten Projektes Schulsanitätsdienst.

Seit dem Frühjahr 2004 gibt es nun schon Schulsanitätsdienst an Wiener Schulen. Dabei werden Schülerinnen und Schüler von der Johanniter-Jugend zu „First-Responder von der Schulbank“, zu so genannten „SchulSanis“ ausgebildet, damit durch diese selbst die schnellste Hilfeleistung und Erstversorgung von erkrankten und verletzten Menschen im Schulbereich gewährleistet wird. Dieses innovative Projekt für den Sozialbereich Schule hat nicht nur das Anliegen, die Unfallverhütung und die schnelle Erste-Hilfe-Leistung an Schulen zu verbessern, sondern im „Entwicklungsraum Schule“ werden für Jugendliche die Rahmenbedingungen für die Entfaltung und Zunahme eines sozialen Engagement und Handelns geschaffen – Jugendliche als Botschafter des Leitgedankens „Hände, die helfen, sind stark!“ – selbst außerhalb der Schule, und natürlich auch „rund ums Wasser“.

Bei dieser Weiterbildung wurden daher von Anita Vietauer und Gerald Innerwinkler (ÖWR, LV Wien) nicht nur die Kenntnisse der „SchulSanis“ des BGRG XVI. und der DeLaSalle-Schule Strebersdorf im Rettungsschwimmen aufgefrischt, sondern zugleich der Umgang mit Rettungsboje, Wurfsack und Rettungsmatratze geübt – mit der Freude am Nassen, aber auch dem notwendigen Verständnis für den Ernstfall. Schließlich mussten die „SchulSanis“ sogar „Ertrunkene“ (Puppen) bergen und wieder beleben.

Das Ausbildungskonzept der Wiener Johanniter-Jugend sieht natürlich auch zukünftig eine Zusammenarbeit mit der Österreichischen Wasser-Rettung vor, damit auch zukünftige Generationen von „SchulSanis“ die Rettung von Personen, die im Wasser in Not geraten sind, erlernen und üben können.

**Weitere Informationen zum Schulsanitätsdienst der Wiener Johanniter-Jugend sind unter der Telefonnummer**

**(+43 0) 676 83 112 560  
erhältlich.**

Die Johanniter,  
Herbeckstraße 39, A-1180 Wien  
Gerald G. Fross (Fachbereichsleiter Jugend)  
E-Mail: [jugend.wien@johanniter.at](mailto:jugend.wien@johanniter.at)  
Internet: [www.johanniter.at](http://www.johanniter.at)



Foto: Gerald G. Fross, Johanniter-Jugend



**GRENZ-VERLAG**  
Flößgasse 6 • 1020 Wien

*Dienstrecht • Gewerberecht*  
*Betriebswirtschaft • Zoll & Steuern*

Tel. 01/214 17 15 - 0, Fax 01/214 17 15 - 30  
office@grenzverlag.at      www.grenzverlag.at



SOLAR- UND HAUSTECHNIK

elektro



korkisch



Ihr Profi für:

Elektro

Sanitär

Bad

Heizung

Torantriebe

Solaranlagen

13., Auhofstraße 120A

14., Linzer Straße 263

Tel.: 877 25 25



PORSCHE

WIEN-DONAUSTADT



Audi

Neuwagenverkauf · Gebrauchtwagenverkauf  
Reparatur, Spenglerei, Lackiererei  
Schnellservice · Ersatzteile und Zubehör · Waschstraße

Porsche Wien-Donaustadt

1220 Wien · Hirschstettner Straße 38

Tel. 01/288 55-0 · Fax: 01/288 55-50

[www.porschedonaustadt.at](http://www.porschedonaustadt.at)



Weltauto

Schneidermeister Erlach



MASS-SCHNEIDEREI  
ÄNDERUNGEN  
KUNSTSTOPFEREI

Haben Sie **Probleme**  
mit Ihrer Kleidung?

Dann wenden Sie sich an uns!

Wir ändern, modernisieren und reparieren  
alle Lederänderungen

7 mal in Wien

Zentrale: 1160 Wien, Thaliastr. 129, Tel. 493 93 00-12, Fax 493 93 00-15

# Schwimmprüfungen mit russischen Waisenkindern

Wie bereits im letzten Jahr waren im August wieder russische Waisenkinder auf Einladung der Stadt Wien in Österreich.

Auf Anfrage des Bundesministeriums für Inneres war die Österreichische Wasser-Rettung an drei Tagen dabei und unterstützte das Projekt. Nach Schwimmprüfungen am Samstag, einer Bootsfahrt – gemeinsam mit dem Donaudienst – am Montag wurden die Schwimmbadabzeichen am Dienstag verliehen.

Die knapp 30 Kinder aus dem Kinderheim Schelkovskij Raion bei Moskau wurden u.a. von einer Mitarbeiterin des Wiener Landesjugendreferates betreut, die uns am Samstag, den 21. August, dann half, die Sprachbarriere zu überwinden. 17 der Kinder legten erfolgreich die Frühschwimmerprüfung ab, die anderen Kinder durften in der Zwischenzeit die Rutsche im Bad ausnutzen. Nebenbei blieb noch Zeit, den Kindern Tipps für die Verbesserung ihrer Schwimmkenntnisse zu geben – vom einfachen Gleiten über das Rückenschwimmen bis hin zu Übungen für den Kopfsprung. Mit Vorzeigen und unter Zuhilfenahme von „Händen und Füßen“ konnten die Verständnisschwierigkeiten schnell ausgeräumt werden.



Für uns war es einerseits eine sehr unterhaltsame Veranstaltung, andererseits wurde uns aber auch bewusst, dass Schwimmkenntnisse in anderen Ländern offenbar doch nicht ganz so weit verbreitet sind wie bei uns.



BAU- UND GALANTERIESPENGLEREI  
SCHWARZDECKUNGEN – ISOLIERUNGEN  
TERRASSENSANIERUNGEN – TAUBENABWEHR

**DIPL.-ING. FRANZ  
KABRT**

Ges.mbH. & Co. KG



AUSFÜHRUNG  
**ALLER**  
EINSCHLÄGIGEN  
ARBEITEN

1210 WIEN – Brünner Straße 45 – Tel. 278 1478

Medizinisch-diagnostisches Laboratorium

**Mr. Dr. med. HEINZ KOPPEL**

- BLUTUNTERSUCHUNGEN •
- HARNUNTERSUCHUNGEN •
- EKG • • TUMORMARKER •
- HORMONBESTIMMUNGEN •
- DROGENBESTIMMUNGEN •

Montag bis Freitag 7 bis 15 Uhr  
Patientenannahme-Schluß 12 Uhr

Tel.: 876 47 53/877 12 85  
1130 Wien-Hietzing, Am Platz 4/6



**Schwimmen ist keine Hexerei**

Komm zu uns -  
ÖSTERREICHISCHE WASSER-RETTUNG

Kolano

**BIST DU  
NICHTSCHWIMMER,  
WERDE  
SCHWIMMER!**

**jetzt bin ich live dabei!**

Streckelfisch  
und Hai

Komm zu uns -  
ÖSTERREICHISCHE WASSER-RETTUNG

Kolano

**BIST DU  
SCHWIMMER,  
WERDE  
RETTUNGSSCHWIMMER!**

**Tauchen ist ein Hit,  
da mach ich gerne mit!**

Komm zu uns -  
ÖSTERREICHISCHE WASSER-RETTUNG

Kolano

**BIST DU  
RETTUNGSSCHWIMMER,  
WERDE  
TAUCHER!**

**AUSBILDUNG:  
MELDE DICH BEI DEINER DIR NÄCHSTGELEGENEN  
ÖSTERR. WASSER-RETTUNGS-EINSATZSTELLE!**

# STATISTISCHER JAHRESBERICHT 2004

<b>EINSATZDIENSTE</b>	<b>GESAMT</b>	<b>Kärnten</b>	<b>Salzburg</b>	<b>Tirol</b>	<b>Wien</b>	<b>NÖ</b>	<b>OÖ</b>	<b>Steiermark</b>	<b>Vorarlberg</b>	<b>Burgenland</b>
Bäderüberwachungen	2.279	1.004	289	271	0	113	127	96	359	20
Umwelteinsätze	214	37	15	12	1	103	30	4	12	0
Sonstige Veranstaltungen	433	138	46	59	18	45	49	51	27	0
Wildwassereinsätze	56	6		20	0	0	1	1	28	0
Techn. Einsätze	249	125	2	24	3	11	62	3	19	0
Sonstige Einsätze	814	32	20	10	5	50	101	513	83	0
Bootsdienste	2.194	672	41	81	79	9	1.126	62	124	0
<b>Summe</b>	<b>6.239</b>	<b>2.014</b>	<b>413</b>	<b>477</b>	<b>106</b>	<b>331</b>	<b>1.496</b>	<b>730</b>	<b>652</b>	<b>20</b>

<b>EINSÄTZE</b>										
Lebensrettungen	10	2	3	2	1	0	1	0	1	0
Personenrettungen	328	115	4	34	60	8	102	0	5	0
Erste-Hilfe-Leistungen	3.587	1.454	228	214	80	200	511	180	710	10
erfolgreiche Rettungsaktionen	3	2	0	1	0	0	0	0	0	0
Bergung von Toten	15	2	2	5	1	0	1	2	2	0
Bootsbergungen	331	130	6	30	35	9	89	2	0	0
Sonstige Bergungen	667	152	8	63	227	50	105	21	41	0
<b>Personenstunden</b>	<b>158.646</b>	<b>69.901</b>	<b>9.983</b>	<b>12.281</b>	<b>404</b>	<b>12.108</b>	<b>21.764</b>	<b>23.660</b>	<b>8.520</b>	<b>25</b>



# Bayer



<b>AUSBILDUNGSBERICHT</b>		<b>GESAMT</b>	<b>Kärnten</b>	<b>Salzburg</b>	<b>Tirol</b>	<b>Wien</b>	<b>NÖ</b>	<b>OÖ</b>	<b>Steiermark</b>	<b>Vorarlberg</b>	<b>Burgenland</b>
<b>Schwimmen und Rettungsschwimmen</b>	Anfängerschwimmbildung	5.235	799	580	341	136	128	1.350	1.184	698	19
	Frühschwimmer	3.658	674	247	205	240	547	420	1.000	300	25
	Freischwimmer	2.335	353	247	265	320	374	210	383	147	36
	Fahrtenschwimmer	1.990	308	199	174	290	350	177	357	107	28
	Allroundschwimmer	1.310	155	140	100	153	314	112	263	36	37
	Helferschein	1.661	295	460	77	150	239	98	170	164	8
	Jugendschwimmer	36	15	3	0	7	0	6	0	4	1
	Retterschein	630	86	55	79	51	115	90	94	46	14
	Schwimmprüfer	52	6	13	5	3	0	10	6	9	0
Lehrerschein	12	2	1	0	0	1	0	3	4	1	
<b>Tauchen</b>	Schnorcheltauchausbildung	158	30	11	55	0	2	3	39	18	0
	Vorb.-Kurs Tauch-Grundschein	107	15	4	35	11	16	5	8	13	0
	Jugendgerätetauchschein	18	17	0	0	0	0	0	1	0	0
	Grundtauchschein	63	14	5	26	9	1	5	1	2	0
	Leistungstauchschein	27	4	2	10	3	0	1	2	5	0
	Tauchlehrerassistent	13	0	0	7	0	2	2	1	0	1
	Tauchlehrer 1. Stufe	2	0	0	0	0	1	0	0	1	0
	Tauchlehrer 2. Stufe	2	0	0	1	1	0	0	0	0	0
Tauchlehrer 3. Stufe	1	0	0	0	0	0	0	0	1	0	
<b>Nautik</b>	Schiffsführerneuusbildung	85	0	9	12	21	0	33	10	0	0
	Vorbereitungskurs	94	31	0	24	0	0	33	0	6	0
<b>Wildwasser</b>	Fließwasser-Retter	54	20	0	31	0	0	0	0	0	3
	WW-Retter	68	20	0	15	0	1	0	0	32	0
	Spezialisierung: Canyoning	22	13	0	7	0	0	0	0	2	0
	Spezialisierung: Rafting	9	1	0	6	0	0	0	0	2	0

<b>PERSONENSTUNDEN</b>											
<b>Ausbildungsstunden</b>											
Schwimmen und Rettungsschwimmen	54.739	8.930	6.930	2.497	992	2.053	25.700	0	7.483	154	
Tauchen	9.440	1.207	542	1.541	1.320	140	686	2.554	1.450	0	
Wildwasser	3.730	637	0	1.002	0	32	1.320	0	739	0	
Nautik	3.007	467	71	853	185	78	492	657	204	0	
Jugendarbeit	25.357	4.139	5.491	3.366	123	946	5.005	788	5.447	52	
<b>Gesamt</b>	<b>96.273</b>	<b>15.380</b>	<b>13.034</b>	<b>9.259</b>	<b>2.620</b>	<b>3.249</b>	<b>33.203</b>	<b>3.999</b>	<b>15.323</b>	<b>206</b>	
<b>Fortbildungs- u. Trainingsstunden</b>											
Schwimmen und Rettungsschwimmen	42.512	5.442	12.731	3.503	670	2.819	3.870	0	13.427	50	
Tauchen	14.327	2.353	568	4.152	1.127	2.262	743	2.041	1.011	70	
Wildwasser	3.791	511	0	2.227	32	80	560	0	381	0	
Nautik	5.105	366	105	535	210	105	2.771	657	346	10	
<b>Gesamt</b>	<b>65.735</b>	<b>8.672</b>	<b>13.404</b>	<b>10.417</b>	<b>2.039</b>	<b>5.266</b>	<b>7.944</b>	<b>2.698</b>	<b>15.165</b>	<b>130</b>	
<b>Unterwasserstunden</b>											
bei Einsatztauchgängen	677	335	24	79	12	120	85	8	14	0	
bei Übungstauchgängen	6.496	411	568	2.355	530	453	1.080	544	535	20	
<b>Gesamt</b>	<b>7.173</b>	<b>746</b>	<b>592</b>	<b>2.434</b>	<b>542</b>	<b>573</b>	<b>1.165</b>	<b>552</b>	<b>549</b>	<b>20</b>	
<b>Nautik</b>											
Schiffsführerstunden	7.795	3.644	405	1.004	510	244	1.334	374	280	0	
Besatzungsstunden	19.392	6.573	1.604	1.621	1.100	3.126	4.179	466	723	0	
<b>Gesamt</b>	<b>27.187</b>	<b>10.217</b>	<b>2.009</b>	<b>2.625</b>	<b>1.610</b>	<b>3.370</b>	<b>5.513</b>	<b>840</b>	<b>1.003</b>	<b>0</b>	
<b>Einsatzdienst</b>											
<b>Gesamt</b>	<b>160.763</b>	<b>69.901</b>	<b>9.983</b>	<b>12.281</b>	<b>2.521</b>	<b>12.108</b>	<b>21.764</b>	<b>23.660</b>	<b>8.520</b>	<b>25</b>	



## DIPL.-ING. DIETER KATH

Zivillingenieur für Bauwesen – Allgemein gerichtlich beeideter Sachverständiger

3002 PURKERSDORF, Wiener Straße 7,

Telefon 0 22 31 / 642 24, Telefax DW 18, e-mail: office@zt-kath.at, www.zt-kath.at

Im Zivillingenieurbüro Dipl.-Ing. Kath wird in einer wirkungsorientierten Zusammenschau geplant.

Bei Hochbaukonstruktionen wird nicht nur die Standsicherheit (Statik) untersucht, sondern auch die bauphysikalischen Belange bearbeitet und dynamische Analysen samt Entstörung gerechnet. Es werden lärmtechnische Untersuchungen für Lärmschutzprojekte oder auch Betriebsbewilligungsverfahren durchgeführt. Wir lösen für Sie auch akustische Probleme in lauten Hallen oder schlechtbeschallten Versammlungssälen.

# Autohaus RIEDIGER



- KFZ-Fachbetrieb • Service • §57a • Havarie-Fullservice
- Alle Marken • Neu- und Gebrauchtwagen • OPELrent

1220 Wien, Zwerchäckerweg 33

Tel. 01/734 44 70

www.opel-riediger.at

Fax: DW 19

e-mail: opelriediger@aon.at

# Coiffeur Chris

Persönlichkeit verlangt viel –  
Ihr Haar nicht weniger!

Mo – Fr 9 – 18<sup>30h</sup>

Do 9 – 19<sup>30h</sup>

Sa 8 – 17<sup>h</sup>

# 699 13 50

Montags geöffnet!



# Heinz Weidner

NFG. ANGELA METZNER

FACHGESCHÄFT FÜR VORHANGSTANGEN UND BESCHLÄGE AUS MESSING

## MEINE SPEZIALARTIKEL

KARNIESEN – VORHANGSTANGEN MIT RINGEN – MESSINGBESCHLÄGE – TEPPICH-  
STANGEN – ABSCHLUSS-SCHIENEN – HANDLÄUFE – KLEIDERABLAGEN – HUT-  
UND MANTELHAKEN – SPIEGEL – SCHIRMSTÄNDER – TELEFONABLAGEN –  
BADEZIMMERACCESSOIRES

1050 WIEN · RECHTE WIENZEILE 75 / bei der Pilgrambrücke  
TELEFON 587 81 51, FAX 585 23 63, www.weidner.at



Von der Österr. Wasser-Rettung empfohlene

# BADEREGELN



für die SICHERHEIT IM WASSER



**1.** Nie mit trockenem oder verschwitztem Körper ins Wasser springen (Hitze – Kälteschock) – zuerst langsames Abkühlen von Beinen, Armen, Oberkörper!



**2.** Nie mit vollem Magen ins Wasser gehen (Überlastung des Herzens)!



**3.** Bei Gewitter (Blitzschlag), beginnender Dunkelheit (orientierungslos) und hohem Wellengang (Soggefahr) aus dem Wasser gehen!



**4.** Nie in unbekannte Gewässer springen (Pfosten, große Steine, Wasserpflanzen)!



**5.** Nie in überfüllte Becken springen (Verletzungsgefahr anderer Badegäste)!



**6.** Nie andere ins Wasser tauchen oder unterschwimmen (Schockgefahr, aus Spaß wird Angst und Tod)!



**7.** Nie schwimmen oder baden bei Wassertemperaturen unter 16 Grad oder wenn man friert (Unterkühlung)!



**8.** Nie zu weit hinausschwimmen (an den Rückweg denken)!

**9.** Verunreinigte Gewässer meiden (Infektionsgefahr)!



**10.** Nie andere ins Wasser stoßen (Schockgefahr)!



**11.** Schiffs- und Bootsverkehrsstrecken meiden (Schraubensog, Ruderschläge)!



**12.** Sicherheitsabstand von Wasserfällen, Stauanlagen und Stromschnellen einhalten (Soggefahr)!



**13.** Strudel oder Wasserwirbel bergen Todesgefahr (keine Panik oder Befreiungsversuche, ruhig mitgehen lassen – Gegenzug treibt wieder nach oben)!



**14.** Bei Krampf in Armen oder Beinen sofort in Rücken-schwimmlage gehen (Ruhe bewahren, Krampflösung durch Anziehen der Glieder oder kraftvolle Bewegungen)!



**15.** In „Eiskalt-Strömung“ tief Atem holen und schnell durchschwimmen!



**16.** Nie alleine Tauchen (nur unter Kontrolle und mit Tauchsicherung – Leine oder Boje)!



# LANDESVORSTAND

1040 Wien, Prinz-Eugen-Straße 12  
Bürozeit: jeden Dienstag von 18.00 bis 20.00 Uhr  
Tel. 01/504 56 79, E-Mail: [info@wien.owr.at](mailto:info@wien.owr.at), Web: [www.wien.owr.at](http://www.wien.owr.at)

<b>Landesleiter</b>	<b>DI GRIMM Walter</b> , 1200 Wien, Engerthstraße 52/14 Tel. 01/332 52 42, Mobiltel. 0664/432 50 70 E-Mail: <a href="mailto:walter.grimm@wien.owr.at">walter.grimm@wien.owr.at</a>
<b>Landesleiter-Stv.</b>	<b>DI INNERWINKLER Gerald</b> , 2103 Langenzersdorf, Dr.-Leopold-Barsch-Str. 11/6, Mobiltel. 0664/84 82 400 E-Mail: <a href="mailto:gerald.innerwinkler@wien.owr.at">gerald.innerwinkler@wien.owr.at</a>
<b>Landessekretär</b>	<b>MOSER Josef Heinrich</b> , 1100 Wien, Vivaldigasse 2/13/10 Tel. 01/945 40 24 E-Mail: <a href="mailto:josef-heinrich.moser@wien.owr.at">josef-heinrich.moser@wien.owr.at</a>
<b>Landeskassier</b>	<b>HAWLE Johann</b> , 3021 Preßbaum, Ludwig-Kaiser-Straße 14 Tel. 02233/553 07
<b>Technischer Leiter</b>	<b>DI INNERWINKLER Gerald</b> , 2103 Langenzersdorf, Dr.-Leopold-Barsch-Straße 11/6, Mobiltel. 0664/84 82 400 E-Mail: <a href="mailto:gerald.innerwinkler@wien.owr.at">gerald.innerwinkler@wien.owr.at</a>
<b>LV-Referent für Tauchen</b>	<b>Ing. SCHABAUER Gunter</b> , 1040 Wien, Schönbrunnerstraße 1 Tel. 01/586 62 87, Mobiltel. 0664/84 82 410 E-Mail: <a href="mailto:gunter.schabauer@wien.owr.at">gunter.schabauer@wien.owr.at</a>
<b>LV-Referent für Nautik</b>	<b>MIMRA Michael</b> , 1200 Wien, Rudolf-Nurejew-Promenade 5/17/18 Tel. 01/263 53 84, Mobiltel. 0664/443 30 90 E-Mail: <a href="mailto:michael.mimra@wien.owr.at">michael.mimra@wien.owr.at</a>
<b>Landesverbandsarzt</b>	<b>Dr. KRUGLUGER Josef</b> , 3003 Gablitz, Steinbruchgasse 5 Tel. 02231/616 88 E-Mail: <a href="mailto:josef.krugluger@wien.owr.at">josef.krugluger@wien.owr.at</a>
<b>Landesjugendreferentin</b>	<b>Mag. VIETAUER Anita</b> , 3021 Preßbaum, Summersiedlung 24 Mobiltel. 0650/494 35 05 E-Mail: <a href="mailto:anita.vietauer@wien.owr.at">anita.vietauer@wien.owr.at</a>
<b>Landeseinsatzleiter</b>	<b>GUTTMANN Andreas</b> , 1200 Wien, Rudolf-Nurejew-Promenade 3/11/11 Tel. 01/350 21 67, Mobiltel. 0664/432 50 80 E-Mail: <a href="mailto:andreas.guttman@wien.owr.at">andreas.guttman@wien.owr.at</a>
<b>LV-Materialstellenleiter</b>	<b>BEUCHOT Robert</b> , 1040 Wien, Karolinengasse 23 Tel. 01/505 72 98 E-Mail: <a href="mailto:robert.beuchot@wien.owr.at">robert.beuchot@wien.owr.at</a>
<b>Rechnungsprüfer</b>	<b>TRABITSCH Martin</b> <b>SCHENTZ Herbert</b>

**Robert Leitner**  
Elektrotechnik GmbH

A-1120 Wien, Karl-Löwe-Gasse 28  
Tel. 01/813 71 38 und 01/810 82 22 · Fax 01/813 71 38-22



# EINSATZLEITUNGEN DES LANDESVERBANDES WIEN

<b>Einsatzstelle Alte Donau</b>	<b>KLEEDORFER Otto</b> , 1210 Wien, Schloßhoferstraße 20/3/8 Tel. 01/271 02 87
<b>Einsatzstelle Wr. Neustadt</b>	<b>SCHWENDENWEIN Erich</b> , 2700 Wr. Neustadt, Leiterkoloniestraße 70 Mobiltel. 0699/1 052 01 97
<b>Einsatzstelle Purkersdorf</b>	<b>Ing. VIETAUER Reinhold</b> , 3021 Preßbaum, Summersiedlung 24 Tel. 02233/550 91
<b>Einsatzstelle Preßbaum</b>	<b>HAWLE Johann</b> , 3021 Preßbaum, Ludwig-Kaiser-Straße 14 Tel. 02233/553 07



- Anfängerkurse für Kinder und Erwachsene
- Perfektionskurse für jedermann
- Training für Triathleten
- Intensivkurse in den Schullerferien
- Unterricht für Kindergarten-Hortgruppen
- Privatstunden nach Vereinbarung

Die Kurse werden von pädagogisch erfahrenen Lehrern unter der Leitung der 16fachen österreichischen Staatsmeisterin Andrea Steiner durchgeführt.

Telefon täglich außer Mittwoch unter  
**01/98 100 352 0676/32 49 081**

E-Mail: [admin@schwimmschule-steiner.at](mailto:admin@schwimmschule-steiner.at)  
[www.schwimmschule-steiner.at](http://www.schwimmschule-steiner.at)  
Nähere Informationen über die Wr. Stadthalle



**Mag. Arno G. Sauberer**  
öffentlicher Notar

1150 Wien · Mariahilfer Straße 191  
Telefon: 01/893 61 89 · Fax: 01/893 61 89-22  
E-Mail: [kanzlei@notar-sauberer.at](mailto:kanzlei@notar-sauberer.at)



- Haanl GmbH**
- Bootstauwerk
  - Nirostatile
  - Schutznetze
  - Kletternetze
  - Strickleitern

1211 Wien, Brünnerstraße 82  
Tel.: ++43/(0)1/292 12 96-0, Fax DW -9  
E-Mail: [office@haanl.at](mailto:office@haanl.at) · [www.haanl.at](http://www.haanl.at)

FEDERNFABRIK

Heinrich

**W I E N**  
*Faustenhammer & Co.*

1210 WIEN · IGNAZ-KÖCK-STRASSE 4  
TEL. 01/270 78 80 · TELEFAX 01/270 83 70

## PRÄSIDIUM

<b>Präsident</b>	<b>DI GRIMM Walter</b> , Engerthstraße 52/14, 1200 WIEN Tel.: priv. 01/332 52 42, Mobiltel.: 0664/43 25 070 E-Mail: <a href="mailto:walter.grimm@bundesleitung.owr.at">walter.grimm@bundesleitung.owr.at</a>
<b>Vizepräsident</b>	<b>MARYODNIG Albert</b> , c/o Österr. Wasser-Rettung, Gabelsbergerstraße 32, 9020 KLAGENFURT Tel.: 04 63/327-32, Tel. dienstl.: 04 63/53 33 - 56 65, Mobiltel.: 0664/30 88 555, E-Mail: <a href="mailto:albert.maryodnig@bundesleitung.owr.at">albert.maryodnig@bundesleitung.owr.at</a>
<b>Vizepräsident</b>	<b>DI INNERWINKLER Gerald</b> , Dr.-Leopold-Barsch-Straße 11/6, 2103 LANGENZERSDORF, Mobiltel.: 0664/84 82 400 E-Mail: <a href="mailto:gerald.innerwinkler@bundesleitung.owr.at">gerald.innerwinkler@bundesleitung.owr.at</a>
<b>Bundesschatzmeister</b>	<b>POGACNIK Franz</b> , Trautmannstraße 1, 5020 SALZBURG Tel.: 06 62/83 29 03, Mobiltel.: 0664/41 48 328, Büro : 06 62/639 71 - 317, Fax: 06 62/62 45 45 E-Mail: <a href="mailto:franz.pogacnik@bundesleitung.owr.at">franz.pogacnik@bundesleitung.owr.at</a>

## FACHFUNKTIONÄRE

<b>Technischer Leiter der ÖWR</b>	<b>VÖGEL Hermann</b> , Sonnwendstraße 2, 6845 HOHENEMS Tel.: 0 55 76/751 24, Mobiltel.: 0664/22 21 127 E-Mail: <a href="mailto:hermann.voegel@bundesleitung.owr.at">hermann.voegel@bundesleitung.owr.at</a>
<b>Bundesreferent für Tauchen</b>	<b>Ing. SCHABAUER Gunter</b> , Schönbrunnerstraße, 1040 WIEN Mobiltel.: 0664/84 82 410 E-Mail: <a href="mailto:gunter.schabauer@bundesleitung.owr.at">gunter.schabauer@bundesleitung.owr.at</a>
<b>Bundesarzt</b>	<b>Dr. ZENNER Günther</b> , Isel 4, 6842 KOBLACH Tel.: 0 55 76/703-0, Mobiltel.: 0676/31 12 327 E-Mail: <a href="mailto:guenther.zenner@bundesleitung.owr.at">guenther.zenner@bundesleitung.owr.at</a>
<b>Bundesjugendleiter</b>	<b>HÄMMERLE Michael</b> , Kaiserbergstraße 30/3/34, 6330 KUFSTEIN Tel. u. Fax: 0 53 72/622 89, Mobiltel.: 0664/34 24 291 E-Mail: <a href="mailto:michael.haemmerle@bundesleitung.owr.at">michael.haemmerle@bundesleitung.owr.at</a>
<b>Bundesreferent für Nautik</b>	<b>POINTINGER Franz</b> , Schallerbacherhofstr. 4/9, 4710 BAD SCHALLERBACH Tel.: 0 72 49/431 41, Fax: 0 72 49/432 01, Mobiltel.: 0676/840 384 201 E-Mail: <a href="mailto:franz.pointinger@bundesleitung.owr.at">franz.pointinger@bundesleitung.owr.at</a>
<b>Bundesreferent für Funkwesen</b>	<b>RAINER Wolfgang</b> , Am Hügel 1/III, 9500 VILLACH Tel.: 0 42 42/534 08, Mobiltel.: 0664/33 31 080 E-Mail: <a href="mailto:wolfgang.rainer@bundesleitung.owr.at">wolfgang.rainer@bundesleitung.owr.at</a>
<b>Bundesreferent für Wildwasser</b>	<b>Dr. BERGER Gerald</b> , Edt 54, 4822 Bad Goisern Mobiltel.: 0664/16 21 163 E-Mail: <a href="mailto:Gerald.Berger@gespag.at">Gerald.Berger@gespag.at</a>
<b>Bundesmaterialstellen- leiterin</b>	<b>STIPANI Karin</b> , Hauptstraße 66/34, 3021 PRESSBAUM Mobiltel.: 0664/644 41 14 E-Mail: <a href="mailto:karin.stipani@bundesleitung.owr.at">karin.stipani@bundesleitung.owr.at</a>

**Rechnungsprüfer**

**Dr. JERK Walter**, p.A. Staatsanwaltschaft  
4910 RIED, Bahnhofstraße 6, Tel.: 0 77 52/903-0

**OBERLECHNER Peter**, Speckweg 2 d, 6020 INNSBRUCK  
Tel.: 05 12/89 14 22

**GEBETSBERGER Andreas**, Angerweg 8, 9551 BODENSDORF  
Tel.: 0 42 43/21 87

**Schiedsgericht**

**OMR Dr. RAINER-HARBACH Peter**, 3383 HÜRM 67  
Mobiltel.: 0676/35 23 317

**WALLNÖFER Reinhard**, Langenerstraße 53, 6921 KENNELBACH  
Tel.: 0 55 74/466 60

**RABITSCH Norbert**, Prießneggerstraße 8, 9020 KLAGENFURT  
Tel.: 04 63/412 12

**Schiedsgericht Ersatz**

**STOCKMAIER Albin**, Gen.-Albori-Straße 30 a, 5061 ELSBETHEN  
Tel.: 06 62/27 20 35

**ZÖCHBAUER Michael**, Steinwenderstraße 8, 3108 St. Pölten  
Tel. 01/71 25 103-23, Mobiltel. 0664/100 63 90

**MÜLLER Helmut**, Swarovskistraße 21, 6130 SCHWAZ  
Tel.: 0 52 42/69 20-0

Wann immer Sie einen besonderen Anlaß  
vorbereiten, rufen Sie einfach an,

# 88 0 44

oder kommen Sie zu einem persönlichen  
Gespräch zu Party-Pöhl nach Rodaun.



# Pöhl

1238 Wien, Ketzergasse 342 – 344

## Romana Compostella

Porzellan  
Glas  
Geschenke

Küchen- & Tischkultur  
**COMPOSTELLA**  
10, Favoritenstraße 100

Tel./Fax 604 21 72, [www.compostella.at](http://www.compostella.at)



## DIPL. ING. RAIMUND FELLINGER

Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

Büro: Wiedner Hauptstraße 46 · A-1040 Wien

Tel. 01/587 08 33 Δ · Fax 01/587 08 33 DW 77



## MOLDRICH

Metalwaren Gesellschaft m. b. H. & Co. KG.

Gaudenzdorfer Gürtel 73a  
1120 Wien

Telefon 813 63 43

Telefax DW 25

METALLKAMINE

HAUSTECHNIK

METALLKAMINE

ABGASSAMMLER

KAMIN-

VERLÄNGERUNGEN

STRÖMUNGS-

BERECHNUNGEN

LT. ÖNORM

CO-WARNANLAGEN

## CH. RINDER & ING. G. BRANDTNER



Seit 1893

Installationsgesellschaft m. b. H.

**GAS - WASSER - HEIZUNG**

1120 Wien

Schönbrunner Schloß-Straße 16

Telefon 01/815 26 93

# LIMBECK

Medizinische Spezialartikel

Ganghofergasse 22 - 1110 Wien

Telefon: 01/767 55 21 - Telefax: 01/767 55 21-11

E-mail: office@limbeck.com



<b>LV Kärnten – Osttirol:</b>	<b>Albert MARYODNIG</b> 9020 KLAGENFURT, Gabelsbergerstraße 32 Tel.: 04 63/327 32 od. 53 33-56 65, Fax: 327 32-4, Mobiltel.: 06 64/308 85 55 E-Mail: oewr.lv.ktn@aon.at
<b>LV Salzburg:</b>	<b>Friedrich KRIPPEL</b> , 5020 SALZBURG, Regensburgstraße 7 Tel. + Fax: 06 62/42 38 95, Mobiltel.: 06 64/144 60 10 E-Mail: krippel@aon.at
<b>ÖWR-Büro:</b> (Di: 17.00 – 19.00 Uhr)	5071 WALS-VIEHHAUSEN, Kirchenweg 4 Tel. + Fax: 06 62/85 10 57 E-Mail: owr@sbg.at
<b>LV Tirol:</b>	<b>Hermann SCHUSTER</b> , 6370 KITZBÜHEL, Oberleitenweg 27 Tel.: 06 64/455 85 63 E-Mail: hermann.schuster@aon.at
<b>ÖWR-Büro:</b>	6020 INNSBRUCK, Sillufer 3a Tel.: 05 12/36 00 41, Fax: DW -4
<b>LV Wien:</b>	<b>DI. Walter GRIMM</b>
<b>ÖWR-Büro:</b> (Di: 18.00 – 20.00 Uhr)	„Haus des Sports“, 1040 WIEN, Prinz-Eugen-Straße 12, Tel. 01/504 56 79 E-Mail: wien@owr.org
<b>LV Niederösterreich:</b>	<b>DSA Gerhard KARNER</b> , 3100 St. PÖLTEN, Wernerstraße 14 Tel.: 0 27 42/34 69 80 p, Tel.: 0 27 42/333-25 30 d, Fax: 0 27 42/333-25 49 Mobiltel.: 06 64/136 37 27 E-Mail: gerhard.karner@st-poelten.gv.at
<b>ÖWR-Büro:</b>	3100 St. PÖLTEN, Goldegger Straße 8
<b>LV Oberösterreich:</b>	<b>Rudolf PLAINER</b> , 4866 UNTERACH, Jeritzastraße 31 Tel. + Fax: 0 76 65/84 49, Mobiltel.: 06 64/513 55 04 E-Mail: r.plainer@aon.at
<b>ÖWR-Büro:</b> (Di: 18.00 – 20.00 Uhr)	4030 LINZ, Salzburger Straße 3 Tel. + Fax: 07 32/34 97 64 E-Mail: lv-ooe@owr.org
<b>LV Steiermark:</b>	<b>Rolf ZANGERLE</b> , 8020 GRAZ, Eggenburger Allee 30/3 Mobiltel.: 06 64/573 98 70 E-Mail: rolf.zangerle@utanet.at
<b>LV Vorarlberg:</b>	<b>Hermann VÖGEL</b> , 6845 HOHENEMS, Sonnwendstraße 2 Tel.: 0 55 76/751 24 oder 703-0, Mobiltel.: 06 64/222 11 27 E-Mail: voegel_h@vol.at
<b>ÖWR-Büro:</b>	6900 BREGENZ, Druckergasse 40, Tel.: 0 55 74/617 00-0, Fax: -22 E-Mail: owr_vlbg@aon.at
<b>LV Burgenland:</b>	<b>Norbert RIEDL</b> , 7535 St. MICHAEL, Bergstraße 265 Mobiltel.: 06 64/140 28 43 E-Mail: norbert.riedl@oewr.net

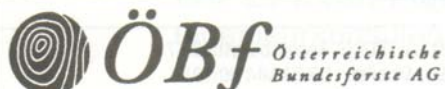
**DIETZEL**  
**UNIVOLT**

www.dietzel-univolt.com



## Wienerwaldbad PURKERSDORF

Fürstenberggasse 9 | 02231/636 33



Österreichische  
Bundesforste AG

FORSTBETRIEB  
WIENERWALD

A-3002 Purkersdorf • [wienwald@bundesforste.at](mailto:wienwald@bundesforste.at) • [www.bundesforste.at](http://www.bundesforste.at)

# ABW SCHUSTER

ALLGEMEINE BAU-WOHNUNGSEIGENTUM- u.  
IMMOBILIENVERWALTUNG G.m.b.H.

übernimmt Ihren Hausbesitz zur gewissenhaften und ertragsbringenden Verwaltung. **Spezialist für Althausrenovierung (§ 18), Wohnungsverbesserung, Wohnungseigentum, Baumanagement und Assanierungsfragen.**

Bei Übergabe eines Hausverwaltungsstockes zeitgemäße Barablöse.

**1080 Wien, Josefstädterstraße 44, Tel. 40 85 31 90**



## LANDGUT APOTHEKE

MAG. PHARM. RENATE POPPE KG

ARZNEIMITTEL - KOSMETIK - HOMÖOPATHIE

1100 WIEN FAVORITENSTR. 166 TEL.: 604 23 22

## VERMESSUNG // BRACZEK



A-3021 Pressbaum, Hauptstraße 60b/4

Tel.: 02233 53039 Fax: DW -4 E-mail: [office@braczek.at](mailto:office@braczek.at)

**brn.**

Ingenieurbüro für Vermessung und Geoinformation

# Genießen im Grünen...



Sonntagsbrunch von 12.00 bis 14.30 Uhr  
12, Hoffingergasse 26-28  
Tel. Nr. 801 23

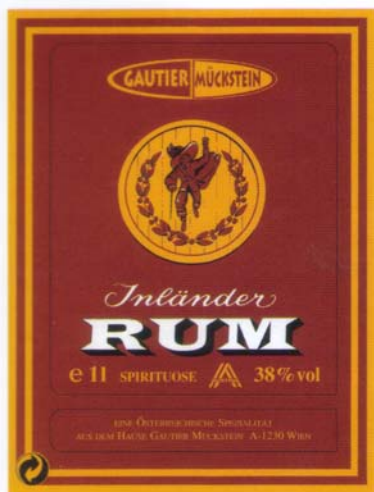


Jeden Samstag u. Sonntag  
musikalisches Frühstück  
von 9.00 bis 11.30 Uhr  
13, Schönbrunner  
Schloßpark  
Tel. Nr. 879 13 11



Im Sommer Grillspeziali-  
täten im Freien  
13, Schloßpark Schönbrunn,  
EG Meiereitor / Zufahrt  
Elisabethallee  
Tel. Nr. 876 66 66

## Die Altmannsdorf-Gruppe



*Gautier Mückstein*  
GETRÄNKE GES. M. B. H.  
1235, PERFEKTASTRASSE 81-83  
TEL. 869-01-32 · FAX 865-95-50

# Wiesbauer®

SPEZIALITÄTEN

[www.wiesbauer.at](http://www.wiesbauer.at)



## VERAX

Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft m. B. H.

✦ **Kanzlei**  
Hauptstraße 108  
1140 Wien

✦ **Telefon:**  
+431 979 35 19

✦ **Fax:**  
+431 979 35 19 90

✦ **E-Mail:**  
office@verax.at

✦ **Homepage:**  
[www.verax.at](http://www.verax.at)

# Mein Wien. Ich gratuliere!



Eisvogel auf  
der Donauinsel

► Ein Nationalpark innerhalb der Stadtgrenze. Erholungsoasen in der City. Weingärten an den Hängen des Wienerwalds und Bisambergs. 21 Kilometer Inselparadies an der Donau. In Wien lebt es sich auch deshalb so gut, weil es so viel Natur gibt – nicht nur für die Menschen, auch für bedrohte Tierarten. Nähere Infos kannst du im Web überfliegen: [www.natuerlich.wien.at](http://www.natuerlich.wien.at)



**natur**\_hauptstadt\_2005

*natürlich*  
wien

Stadt **Wien**  
*Wien ist anders.*